

# WOCHENBERICHT DES INSTITUTS FÜR KONJUNKTURFORSCHUNG

HERAUSGEBER: PROF. DR. ERNST WAGEMANN

3. JAHRGANG

BERLIN, DEN 18. FEBRUAR 1931

NUMMER 47

Nachdruck und Vervielfältigung sowie schriftliche, telegraphische und telefonische Verbreitung — auch auszugsweise — ohne besondere Genehmigung nicht zulässig

## Der Effektenmarkt.

Die Belebung des Aktienmarkts, die seit dem letzten Januardrittel bis in die jüngste Zeit zu beobachten war, ließ die Frage auftauchen, ob es sich bei dieser Bewegung nur um eine der kleinen, vorübergehenden Schwankungen der Börse handelt, oder ob man darin bereits den Beginn zu einer konjunkturellen, länger anhaltenden Haussebewegung erblicken darf, die den Auftakt zu einer neuen Belebung der gesamten Wirtschaftskonjunktur bilden würde.

Wenn man unter diesem Gesichtspunkt die Bewegung des Effektenmarkts beurteilen will, muß man zunächst die Frage prüfen, ob gegenwärtig die ökonomischen Bedingungen für eine konjunkturelle Aufwärtsbewegung der Kurse

gegeben sind. Erfahrungsgemäß setzt sich eine konjunkturelle Hausse am Effektenmarkt nur durch, wenn die Kreditmärkte, vor allem die börsenmäßigen Geldmärkte, sich stark und nachhaltig verflüssigt haben. Denn erst die niedrigen Zinssätze an diesen Märkten lassen es rentabel erscheinen, Geldkapitalien auf dem Markt der festverzinslichen Papiere oder der Aktien anzulegen, weil dort durch die niedrigen Kurse die Verzinsungssätze oder die Verzinsungschancen sich erhöht haben. Erst eine Verflüssigung des Geldmarkts ermöglicht es außerdem den Banken, ihren Kunden in größerem

## Das Silberproblem.

(Zu dem Aufsatz auf S. 191.)

Der scharfe Preissturz auf dem Silbermarkt hat in den Ländern, deren Geldwesen noch ganz oder zum Teil auf Silber aufgebaut ist, zu Störungen im Wirtschaftsleben geführt. Hierin wird häufig eine wichtige Ursache der weltwirtschaftlichen Krisis erblickt. Verschiedenartige Pläne für eine „Aufwertung“ des Silbers sind aufgetaucht.

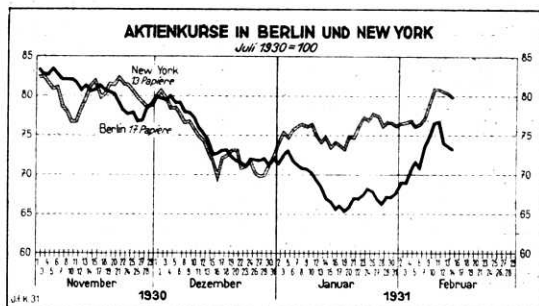
In einer Reihe von Aufsätzen in den Wochenberichten soll das Tatsachenmaterial zusammengefaßt werden, das für die Beurteilung des Silberproblems wichtig ist. Da die ersten Anfänge der gegenwärtigen Schwierigkeiten mit Vorgängen in den 70er und 80er Jahren des vorigen Jahrhunderts zusammenhängen, beginnen die Ausführungen in der vorliegenden Nummer mit einem Rückblick:

### Das Schicksal der Silberwährung.

In den nächsten Wochen sollen dann folgende Hauptpunkte behandelt werden:

- Silber und die Kaufkraft der Weltmärkte
- Silber als Ware
- Bilanz der Silberwirtschaft
- Die Zukunft des Silbers.

Mehrfarbige Beilagen sollen die Größenordnungen, um die es sich dabei handelt, veranschaulichen.



Umfang Effektenkredite zu gewähren. Die Verflüssigung des Geldmarktes ist ein Zeichen für die Fortschritte des konjunkturellen Liquidationsprozesses auf den Warenmärkten, und so pflegen denn auch in der Depression unmittelbar von den Unternehmungen Geldkapitalien, die durch diesen Liquidationsprozeß der Vorräte frei geworden sind, anlagensuchend den Effektenmärkten zuzuströmen.

Diese ökonomischen Voraussetzungen sind gegenwärtig in Deutschland nur in begrenztem Umfang gegeben. Die konjunkturelle Geldmarktverflüssigung ist gerade in den letzten Wochen wieder gehemmt worden<sup>1)</sup>. Der Liquidationsprozeß der Unternehmungen leidet teilweise unter dem starken Druck der Preise, der den geldmäßigen Erfolg der Liquidierung der Warenvorräte beeinträchtigt. Aber selbst wenn

<sup>1)</sup> Vgl. Wochenbericht Nr. 44 vom 28. 1. 31.

diese Voraussetzungen in größerem Umfang gegeben wären, so würden sie doch nur Voraussetzungen für eine Hausse am Effektenmarkt bilden. Keineswegs müssen sie zwangsläufig dazu führen.

\*

Den unmittelbaren Anlaß zur Belebung der Effektenmärkte in den letzten Wochen haben sicherlich Faktoren weit geringeren Gewichts gegeben. Zunächst ist die Aufwärtsbewegung als eine typische Reaktion auf die starke Baissebewegung der letzten Monate zu betrachten. Die Baisseengagements auf den Terminmärkten dürften wahrscheinlich so stark angewachsen sein, daß ihre Deckung die Nachfrage über das an den Markt kommende Angebot hinaus erhöht hat. Hinzu kommt, daß gerade in den letzten Wochen mit dem Bekanntwerden der Dividendenergebnisse einiger großer Aktiengesellschaften die starke Kluft, die sich zwischen dem Kursstand und den Dividenden herausgebildet hat, besonders sinnfällig geworden ist. Nun sind aber die hohen Dividenden zum Teil nur Folge der planmäßigen Politik stabiler Dividenden, die in den letzten Jahren eine Reihe von Unternehmungen getrieben hat. Sie sind weniger durch die tatsächlichen Geschäftsergebnisse der Unternehmungen bedingt, und damit weniger ein Ausdruck für eine tatsächlich bestehende verhältnismäßig hohe Verzinsung des in der Industrie investierten Kapitals. Freilich gilt auch dies nur mit gewissen Einschränkungen. Denn die Geschäftsergebnisse der Aktiengesellschaften, die in den letzten Wochen bekanntgeworden sind, waren vielfach günstiger, als man erwarten konnte, wenn man sich etwa an Hand der Entwicklung von Produktion und Beschäftigung ein Urteil über die Konjunkturlage gebildet hatte. Man vergißt jedoch dabei, daß einmal die Geschäftsberichte zumeist nur die Zeit bis September umfassen, sodann vor allem aber, daß es sich dabei um einige wenige große Unternehmungen handelt, deren Geschäftserfolg von dem der Niederungen der Wirtschaft und der Gesamtwirtschaft überhaupt erheblich abweichen kann.

Mit der Bewertung des Einflusses, den die veröffentlichten Geschäftsergebnisse auf die Börse ausgeübt haben, betritt man bereits das Gebiet der psychologischen Imponderabilien, denen die Börse am stärksten ausgesetzt ist. Nun vermögen diese psychologischen Faktoren für die Konjunkturgestaltung vielleicht gerade jetzt mehr auszurichten, denn je, da auch zu der Abwärtsbewegung der Konjunktur in den letzten Monaten das Schwinden des Vertrauens einen großen Teil beigetragen hatte. Ob aber die psychologischen Faktoren stark genug sein werden, sich über die Hemmungen hinweg durchzusetzen, die einer Belebung der Börse und der Gesamtkonjunktur aus wirtschaftlichen Gründen entgegenstehen, ist zu bezweifeln. Immerhin wird man aber die Tatsache, daß sich am Effektenmarkt für die Dauer von 14 Tagen eine Belebung durchsetzen konnte, als ein gewisses Zeichen dafür ansehen können, daß die depressiven Kräfte nicht mehr mit der gleichen Schärfe am Werk sind wie in den zurückliegenden Monaten.

\*

Die Belebung am Effektenmarkt war — gemessen an den großen Konjunkturbewegungen — bis jetzt nur sehr gering. Ein Vergleich der Berliner Kurse mit der Entwicklung des New Yorker Markts zeigt überdies auch, daß sich bis jetzt nur in Berlin ein gewisser Ausgleich auf die kräftigere Senkung der Kurse in Deutschland in den ersten beiden Wochen des Jahres vollzogen hat. Nach alledem scheint es fraglich, ob man bereits jetzt weitgehende Schlüsse aus der jüngsten Bewegung auf die weitere Entwicklung des Effektenmarkts und der Gesamtkonjunktur ziehen darf. Aber selbst wenn man mit optimistischer Zuversicht hier die erste Regung nach tiefer Depression erblicken wollte, so müßte man sich doch mit allem Nachdruck vergegenwärtigen, daß es erfahrungsgemäß noch erheblicher Zeit bedürfte, bis sich auf einen derartigen ersten Auftakt hin fühlbare Zeichen der konjunkturellen Besserung — etwa steigende Produktion, sinkende Arbeitslosigkeit — einstellen würden. Im Jahr 1926 hat beispielsweise die Aufwärtsbewegung am Effektenmarkt im Januar begonnen; aber erst im Verlauf der Frühjahrsmonate hat sich damals die industrielle Produktion belebt und erst im Hochsommer begann die Arbeitslosigkeit zu sinken. Sicherlich war aber damals die „Reaktionsgeschwindigkeit“ der Wirtschaft noch sehr hoch. Man würde also für die Gegenwart kaum annähernd einen gleich oder ähnlich raschen Aufmarsch des Konjunkturaufschwungs zu erwarten haben.

### Die Effektenumsätze.

Die Umsätze am Effektenmarkt sind im Jahr 1930 außerordentlich stark zurückgegangen. Nach einer freilich nur sehr rohen und überschlägigen Schätzung darf man annehmen, daß der Gesamtwert der Umsätze am Effektenmarkt (Aktienmarkt und Markt der festverzinslichen Papiere) 1930 kaum mehr als 20 bis 28 Mrd. RM betragen haben wird. Das bedeutet gegenüber 1929 eine Verminderung auf zwei Drittel oder gar die Hälfte. Gegenüber ihrem letzten Höhepunkt im Jahr 1927 sind die Umsätze auf dem Effektenmarkt auf rd. ein Viertel ihres damaligen Umfangs zusammengeschrunpft.

Der Rückgang der Umsätze ist ausschließlich auf die außergewöhnlich starke Schrumpfung des Geschäfts am Aktienmarkt zurückzuführen, die sich mit dem rapiden, teilweise sturzartigen Niedergang der Kurse ergeben hat. Einen nicht unerheblichen Teil des an sich geringen Geschäfts am Aktienmarkt machten wohl im Jahr 1930 im Gegensatz zu früheren Jahren die Verkäufe des Auslands aus; denn die Vertrauenskrise, die im Lauf des Jahres einsetzte, bewog einen großen Teil der Auslandskundenschaft dazu, ihre Aktienengagements zu lösen.

Im Gegensatz zum Aktienmarkt dürften die Umsätze am Markt der festverzinslichen Papiere im Jahr 1930 mehr als doppelt so groß gewesen sein wie 1929. Allein die Begebung von Neuemissionen erreicht 1930 etwa 2,7 Mrd. RM gegenüber 1557 Mill. RM im Jahr 1929. Teilweise, vor allem in der ersten Hälfte 1930, wurden auch in beträchtlichem Umfang schon in früheren Jahren emittierte festverzinsliche Papiere ge-

kauft. Der Anteil der Umsätze am Markt der festverzinslichen Papiere an den Gesamtumsätzen des Effektenmarkts ist jedoch verhältnismäßig

**Schätzung der Umsätze auf dem Effektenmarkt  
und auf dem Warenmarkt**  
in Mrd. RM.

| Jahr | Umsätze auf dem<br>Effektenmarkt | Umsätze auf dem<br>Warenmarkt <sup>1)</sup> |
|------|----------------------------------|---------------------------------------------|
| 1925 | .                                | 172                                         |
| 1926 | 50—80                            | 176                                         |
| 1927 | 80—110                           | 203                                         |
| 1928 | 45—70                            | 217                                         |
| 1929 | 30—45                            | 217—218                                     |
| 1930 | 20—28                            | 192—194 <sup>2)</sup>                       |

<sup>1)</sup> Binnenhandelsumsätze (versteuerte und nicht versteuerte) und Außenhandelsumsätze. — <sup>2)</sup> Vorläufig.

gering, so daß trotz dieser Steigerung der Umsätze am Rentenmarkt die Gesamtumsätze zurückgehen konnten.

Diese Entwicklung ist im Jahr 1930 nicht allein am deutschen Effektenmarkt in Erscheinung getreten. Auch an den wichtigsten ausländischen Börsen zeigte sich eine starke Schrumpfung der Effektenumsätze, die zumeist auch dort durch eine Verminderung des Geschäfts an den Aktienmärkten bei leichter Belebung an den Rentenmärkten vor sich ging.

In der nebenstehenden Zahlenübersicht sind den Umsätzen am Effektenmarkt die Umsätze auf dem Warenmarkt gegenübergestellt worden, um die Größenordnung der Effektenumsätze zu verdeutlichen. Die Effektenumsätze betrugen im Jahr 1927 etwa die Hälfte der Warenumsätze, im verfloßenen Jahr aber nur etwa ein Achtel. Das zeigt, daß die konjunkturellen Umsatzschwankungen am Effektenmarkt außerordentlich viel stärker sind als am Warenmarkt, obwohl die Verminderung der Warenumsätze von 1929 auf 1930 um mehr als 10 v. H. deutlich für die Stärke des Konjunkturrückschlags spricht, dem der Warenmarkt ausgesetzt war.

## Das Silberproblem.

Wenn es namhafte Vertreter der Auffassung gibt, daß die Weltwirtschaftskrise vornehmlich durch die Goldknappheit verursacht sei, so fehlt es andererseits auch nicht an einer „Silbertheorie der Krise“. Allen Ernstes wird namentlich von amerikanischer Seite die Behauptung aufgestellt, daß die außerordentliche Silberentwertung für das Daniederliegen der Weltwirtschaft verantwortlich sei. Man weist darauf hin, daß im Orient 800 bis 900 Mill. Menschen, d. h. mehr als zwei Fünftel der Weltbevölkerung, vom Silber als Zahlungsmittel abhängig seien. Die Kaufkraft dieser Wirtschaftsgebiete sei infolge der Entwertung des

Silbers so stark gesunken, daß den Industriestaaten ein großer Teil ihres Auslandsabsatzes verloren gegangen sei. Dazu komme, daß auch die Silberproduzenten, in erster Linie Mexiko und die Vereinigten Staaten von Amerika, in den letzten Jahren die schwersten Verluste erlitten haben. Die Pläne einer Silberanleihe, die man China, dem größten Silberwährungsland, gewähren wollte, die Erörterung über eine Silbervalorisierung sowie Erwägungen, ob es nicht zweckmäßig sei, Silber wieder in größerem Umfang als Zahlungsmittel neben Gold zu verwenden, sind die logischen Folgen dieser Gedankengänge.

### I. Das Schicksal der Silberwährung.

#### Silber als Zahlungsmittel.

Die erfaßbaren monetären, d. h. zu Zahlungszwecken verwendeten Edelmetallbestände der Welt setzten sich in den letzten hundert Jahren folgendermaßen zusammen:

#### Monetäre Edelmetallbestände der Welt\*)

| Jahr | Werte in Mrd. M bzw. RM |                      |          |
|------|-------------------------|----------------------|----------|
|      | Gold                    | Silber <sup>1)</sup> | zusammen |
| 1830 | 2,5                     | 14,6                 | 17,1     |
| 1840 | 2,7                     | 15,4                 | 18,1     |
| 1850 | 3,6                     | 17,0                 | 20,6     |
| 1860 | 8,6                     | 15,6                 | 24,2     |
| 1870 | 12,2                    | 14,5                 | 26,7     |
| 1880 | 14,8                    | 15,0                 | 29,8     |
| 1890 | 16,6                    | 15,5                 | 32,1     |
| 1900 | 23,0                    | 16,0                 | 39,0     |
| 1913 | 41,3                    | 13,1                 | 54,4     |
| 1923 | 41,7                    | 11,6                 | 53,3     |
| 1929 | 48,4                    | 16,9                 | 65,3     |

\*) In diesen Zahlen ist der Umlauf von Silbergeld nur zum Teil enthalten. Im übrigen beruhen die Zahlen — vor allem die älteren — zum Teil auf Schätzungen. — <sup>1)</sup> Schaltet man für die Silberbestände die Veränderung der Silberpreise aus, dann ergibt sich — nach dem Silberpreis von 1870 gerechnet — etwa folgende Bewegung:

|      |             |
|------|-------------|
| 1870 | 14,5 Mrd. M |
| 1900 | 34,0 Mrd. M |
| 1913 | 29 Mrd. M   |
| 1929 | 40 Mrd. M   |

Dabei handelt es sich aber — infolge des verschiedenen Feingehalts der Barren und Münzen — nur um grobe Annäherungswerte.

Bis in die 80er Jahre des vorigen Jahrhunderts waren — dem Wert nach — die monetären Silberbestände der Welt größer als die Goldbestände. Allerdings ist bereits seit Beginn des 19. Jahrhunderts der Goldbestand viel rascher gewachsen als der Silberbestand. Jedoch wurde das Silber als Zahlungsmittel erst gegen Ende des 19. Jahrhunderts vom Gold überflügelt.

Seitdem ein Staat nach dem anderen zur Goldwährung überging, also etwa nach den 70er Jahren, kann man von einem chronischen Silberproblem sprechen, zumal gerade seit dieser Zeit die Silberproduktion einen außerordentlich starken Aufschwung genommen hat. Seit dieser Zeit ist denn auch der Silberpreis — mit einer kurzen Unterbrechung infolge des Weltkriegs — gesunken. Das Wertverhältnis von Gold zu Silber, das sich seit zwei Jahrhunderten zwischen 1 : 14<sup>1)</sup> und 1 : 16 gehalten hatte, entwickelte sich folgendermaßen:

|                  |           |
|------------------|-----------|
| 1871/75          | 1 : 15,97 |
| 1896/1900        | 1 : 33,48 |
| 1911/15          | 1 : 36,61 |
| 1920             | 1 : 15,32 |
| 1925             | 1 : 29,32 |
| 1930             | 1 : 53,40 |
| 10. Februar 1931 | 1 : 76,60 |

<sup>1)</sup> 1 Gramm Gold = 14 Gramm Silber.

## Die Silberländer — Die Perioden der Silberentwertung.

1800 bis 1870.

Noch in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts hatte die Ausdehnung der Silberwährung erhebliche Fortschritte gemacht. Nachdem England an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert zur Goldwährung übergegangen war, machte sich zunächst eine gewisse Goldknappheit bemerkbar, die die meisten anderen Staaten fast zwangsläufig zur Silberwährung hindrängte. In Frankreich (seit 1803 im Wertverhältnis 1:15½) und den Vereinigten Staaten von Amerika (seit 1790 im Wertverhältnis 1:15, seit 1835 1:16) bestanden Doppelwährungen, d. h. Gold und Silber hatten nach einem festgelegten Wertverhältnis gesetzliche Zahlungskraft. Die meisten deutschen, romanischen und nordischen Staaten hatten praktisch, wenn auch nicht gesetzlich, fast allgemein Parallelwährungen, d. h. Gold und Silber waren ohne festgelegtes Wertverhältnis nebeneinander im Umlauf. Belgien, Italien und die Schweiz, später auch Griechenland und Spanien, vereinigten sich mit Frankreich auf der Basis der Doppelwährung zur lateinischen Münzunion (1865). Reine Silberwährung herrschte in den meisten asiatischen Ländern sowie seit 1847 in Holland und seit 1857 in den Ländern der deutsch-österreichischen Münzkonvention.

1870—1900.

Bereits in den 70er Jahren begann aber die immer fühlbarer werdende Abkehr vom Silber. Den sichtbaren Anstoß gab die deutsche Münzreform, wengleich auch in den meisten anderen abendländischen Staaten entsprechende Auseinandersetzungen im Gange waren: 1872 wurde in Deutschland die freie Silberprägung eingestellt, 1873 die reine Goldwährung eingeführt. Umfangreiche Silberverkäufe auf dem Londoner Markt und der Beginn des Preissturzes für Silber waren die Folge. Gleichzeitig vereinigten sich Schweden, Norwegen und Dänemark zum skandinavischen Münzbund, führten eine Goldwährung ein und begannen ebenfalls Silber zu verkaufen. Mitte der 70er Jahre wurde in den Ländern der lateinischen Münzunion und in den Niederlanden die freie Silberprägung aufgehoben bzw. beschränkt. Sobald in einem Land die Silberwährung aufgehoben wurde, so drängte sich das Silber um so stärker zu den Münzstätten der noch an der Silberwährung festhaltenden Länder, die sich nun unter dem Druck der dadurch begünstigten Silberentwertung ebenfalls zur Aufhebung der Prägefreiheit oder gar zur Aufhebung der Silberwährung genötigt sahen. Ende der 70er Jahre war die reine Silberwährung im wesentlichen auf folgende Länder beschränkt: China, Britisch-Indien, Österreich-Ungarn<sup>1)</sup>, Rußland<sup>1)</sup>, Mexiko, Siam sowie eine Reihe mittel- und südamerikanischer Staaten, wengleich hier vielfach bereits Ansätze zur Doppelwährung vorhanden waren. Diesen

**Silberländern** mit einer Bevölkerung von damals rd. 700 bis 800 Millionen Einwohnern standen gegenüber:

**Goldwährungsländer** mit einer Bevölkerung von etwa 100 Millionen,

**Doppelwährungsländer** mit etwa 200 Millionen Einwohnern.

<sup>1)</sup> Die Barzahlungen waren eingestellt; es bestand gesetzlicher Papiergeldumlauf.

## Die letzten dreißig Jahre.

Eine zweite Periode der Silberentwertung, die fast ohne Unterbrechung bis zum Weltkrieg dauerte, begann mit der Schließung der indischen Münzstätten im Jahr 1893. Um die Jahrhundertwende versuchten fast alle Länder (mit Ausnahme von China) den Übergang zur Goldwährung. Indes gelang dies nicht überall: vor allem in den asiatischen Staaten konnte bis zur Gegenwart das Silber als Währungsmetall nicht vollständig verdrängt werden; der Weltkrieg brachte hier sogar einen Rückschlag der Entwicklung und infolgedessen eine vorübergehende Steigerung der Silberpreise. Gegenwärtig liegen die Dinge nun so, daß gesetzmäßig alle größeren Länder Goldwährung in irgendeiner Form haben. Auch in China sind nunmehr Bestrebungen im Gange, eine Goldwährung einzuführen. Der erste Schritt hierzu ist die Erhebung der Zölle in Gold.

Praktisch spielt aber Silber als Zahlungsmittel noch in den meisten asiatischen Staaten eine erhebliche Rolle. Es sind dies vor allem:

|                           |                          |
|---------------------------|--------------------------|
| China . . . . .           | mit 433 Mill. Einwohnern |
| Britisch-Indien . . . . . | 320 „ „                  |
| Niederl.-Indien . . . . . | 50 „ „                   |
| Indo-China . . . . .      | 21 „ „                   |
| Siam . . . . .            | 12 „ „                   |
| Persien . . . . .         | 9 „ „                    |

Hinzu kommen noch einige kleinere asiatische sowie einige afrikanische Gebiete, so daß man im ganzen mit rd. 850 bis 900 Mill. Menschen rechnen kann, deren Kaufkraft vom Silberpreis abhängig ist. In diesen Staaten befinden sich gegenwärtig 50 v. H. der erfaßbaren monetären Silberbestände. In den übrigen Ländern der Welt dient Silber, soweit es monetär verwendet wird, in der Hauptsache nur noch als Material für Scheidemünzen.

## Verteilung der monetären Silberbestände der Welt Ende 1929.

|                                                                                                             | Silberbestände <sup>1)</sup><br>Mrd. RM | Bevölkerung<br>Mill. |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|----------------------|
| Asiatische und afrikanische Länder, deren Kaufkraft vom Silberpreis in hohem Grade beeinflußt wird. . . . . | 8,5                                     | rd. 850—900          |
| Vereinigte Staaten von Amerika . . . . .                                                                    | 3,6                                     | 110                  |
| Europa . . . . .                                                                                            | 3,4                                     | 470                  |
| Sonstige Länder der Welt . . . . .                                                                          | 1,4                                     | 400—500              |
| Insgesamt                                                                                                   | 16,9                                    | rd. 1830—1980        |

<sup>1)</sup> Soweit erfaßbar; der größte Teil des Silberumlaufs ist in den Zahlen nicht enthalten.

Die Bestrebungen der asiatischen Staaten, zur Goldwährung überzugehen, haben das Silberangebot ungewöhnlich verschärft. Der Silberzustrom nach den letzten Zufluchtstätten der Silberwährung — während des Weltkriegs zum Teil durch politische Maßnahmen gefördert — nahm großen Umfang an. Die einzelnen Länder sahen sich neben dem gesetzlichen Übergang zur Goldwährung zu scharfen, freilich nicht immer wirksamen Schutzmaßnahmen gegen den Silberstrom zu den Münzstätten genötigt. Dadurch wurde das Silberangebot auf dem freien Markt um so drückender; der Silberpreis erreichte in der Gegenwart den tiefsten Stand in seiner Geschichte. Da aber andererseits die völlige Ausschaltung des Silbers als Zahlungsmittel nicht geglückt ist, führte die fortschreitende Entwertung des Silbers zu empfindlichen Störungen im Wirtschaftsleben der „Silberländer“ und damit auch auf den Weltmärkten. Darüber wird in einem weiteren Aufsatz zu sprechen sein.

(Fortsetzung folgt.)

Anschrift des Herausgebers: Berlin W 15, Kurfürstendamm 193/194, Fernsprecher: Bismarck 7315 — Verlag: Reimar Hobbing, Berlin SW 61, Großbeerstraße 17, Fernsprecher: Bergmann 2527 — Preßgesetzlich für die Redaktion verantwortlich: Dr. Theodor Bühler, Berlin — Bezugspreis vierteljährlich 8,00 RM einschl. Zustellung im Inland — Gedruckt bei H. S. Hermann G. m. b. H., Berlin.

im Holzhandel Finnlands knapp ein Achtel der Vorjahrshöhe und kaum ein Zehntel des Umlangs von 1929.

#### Finanzierung der russischen Holzexport.

Im russischen Holzexport spielen die Auslandskredite eine verhältnismäßig wichtige Rolle. Nach den erstmalig veröffentlichten amtlichen russischen Angaben haben sich die dem Sowjet-holzhandel gewährten Auslandskredite (einschließlich Vorschüsse) von 18 Mill. Rbl. im Jahr 1927 auf 56,6 Mill. Rbl. im Jahr 1929 erhöht. An der Finanzierung der gesamten Holzexportfuhr Sowjetrußlands waren die Auslandskredite im Jahr 1929 (vorläufige Angaben) mit fast zwei Fünfteln, gegenüber etwa einem Fünftel im Jahr 1927, beteiligt. Der wichtigste Kreditgeber (1929 zu etwa 60 v. H.) ist Großbritannien, dem in weitem Abstand das Deutsche Reich (etwa 10 v. H.) und die Niederlande (etwa 2 bis 3 v. H.) folgen.

### Auswirkungen auf die europäischen Märkte.

#### a) auf die Ausfuhrländer.

Die rasch anwachsende Holzexportfuhr Rußlands bedeutet vor allem für die nordeuropäischen Länder, für die Randstaaten und für Polen eine empfindliche Konkurrenz.

Während bis 1929 Finnland als Holzlieferant Europas die erste Stelle einnahm, hat im Jahr 1930 Rußland diesen Platz eingenommen. Im Gegensatz zu der stark gewachsenen Holzexportfuhr Sowjetrußlands ist die Holzexportfuhr der anderen europäischen Länder in den beiden letzten Jahren beträchtlich gesunken.

#### b) auf die Einfuhrländer.

In Großbritannien, dem wichtigsten Holzeinfuhrland Europas, hat Rußland als Weichholzlieferant die erste Stelle erreicht.

In Deutschland hat sich im Jahr 1930 — bei starkem Rückgang der Gesamteinfuhr an Holz — die Einfuhr von Rundholz und Papierholz aus Rußland beträchtlich erhöht. Die Einfuhr aus Polen und aus Finnland ist davon in erster Linie getroffen worden. Auch der Anteil Rußlands an der deutschen Schnittholzeinfuhr ist gewachsen.

Auf dem holländischen Holzmarkt hat Rußland ebenfalls erhebliche Fortschritte ge-

macht, vor allem auf Kosten Lettlands (bei der Rundholzeinfuhr) und Finnlands (bei der Schnittholzeinfuhr). Dabei ist bemerkenswert, daß sich Deutschlands Anteil an der Holzeinfuhr der Niederlande trotz der starken russischen Konkurrenz etwas erhöht hat.

#### Anteil der wichtigsten Länder an der Einfuhr von Nadelholz nach Deutschland.

| Bezugsländer              | 1926     | 1927     | 1928     | 1929     | 1930     |
|---------------------------|----------|----------|----------|----------|----------|
| Rundholz                  |          |          |          |          |          |
| Gesamt ..... 1000 dz      | 15 782,7 | 29 285,9 | 25 589,5 | 15 441,4 | 12 399,6 |
| davon aus: (in v. H.)     |          |          |          |          |          |
| UdSSR .....               | 2,4      | 3,6      | 3,3      | 9,8      | 20,0     |
| Polen <sup>1)</sup> ..... | 40,8     | 45,7     | 31,8     | 27,2     | 17,1     |
| Finnland .....            | 12,3     | 7,9      | 10,4     | 11,0     | 12,3     |
| Tschechoslowakei...       | 31,2     | 30,0     | 28,0     | 26,8     | 27,6     |
| Österreich .....          | 6,6      | 9,3      | 19,8     | 14,7     | 15,5     |
| Schnittholz               |          |          |          |          |          |
| Gesamt ..... 1000 dz      | 9 021,2  | 20 243,7 | 23 661,6 | 16 453,9 | 13 521,0 |
| davon aus: (in v. H.)     |          |          |          |          |          |
| UdSSR .....               | 5,1      | 3,8      | 5,3      | 10,7     | 13,7     |
| Polen <sup>1)</sup> ..... | 16,8     | 13,3     | 23,7     | 23,8     | 25,5     |
| Finnland .....            | 26,2     | 18,7     | 15,4     | 18,4     | 18,7     |
| Schweden .....            | 11,3     | 7,7      | 7,8      | 11,1     | 9,5      |
| Tschechoslowakei...       | 15,2     | 18,0     | 10,2     | 6,6      | 7,1      |
| Österreich .....          | 5,5      | 16,1     | 14,3     | 5,6      | 3,3      |
| Papierholz                |          |          |          |          |          |
| Gesamt ..... 1000 dz      | 18 332,6 | 19 114,8 | 22 590,8 | 25 338,7 | 21 105,9 |
| davon aus: (in v. H.)     |          |          |          |          |          |
| UdSSR .....               | 7,0      | 4,7      | 6,1      | 22,8     | 39,1     |
| Polen <sup>1)</sup> ..... | 44,0     | 44,3     | 43,2     | 35,7     | 25,4     |
| Finnland .....            | 25,1     | 23,1     | 27,1     | 20,7     | 12,6     |
| Tschechoslowakei...       | 16,0     | 18,9     | 11,6     | 6,9      | 8,6      |

<sup>1)</sup> Ohne Polnisch-Oberschlesien.

#### Holzeinfuhr Großbritanniens und der Niederlande.

| Jahr | Großbritannien     |                         |                    |                         | Niederlande        |                         |                    |                         |
|------|--------------------|-------------------------|--------------------|-------------------------|--------------------|-------------------------|--------------------|-------------------------|
|      | Weichholz, gesägt  |                         | Grubenholz         |                         | Rundholz           |                         | Schnittholz        |                         |
|      | insgesamt 1000 cbm | davon aus Rußland v. H. | insgesamt 1000 cbm | davon aus Rußland v. H. | insgesamt 1000 cbm | davon aus Rußland v. H. | insgesamt 1000 cbm | davon aus Rußland v. H. |
| 1926 | 6755               | 15,2                    | 1792               | 5,6                     | 309                | 31,4                    | 1853               | 10,9                    |
| 1927 | 8531               | 19,0                    | 3244               | 5,8                     | 306                | 16,7                    | 2158               | 8,5                     |
| 1928 | 6520               | 26,6                    | 2941               | 11,7                    | 406                | 18,1                    | 2027               | 13,0                    |
| 1929 | 7396               | 32,0                    | 3050               | 15,4                    | 362                | 43,2                    | 2292               | 23,5                    |
| 1930 | 6870               | 36,1                    | 3151               | .                       | 275                | 55,9                    | 2082               | 28,6                    |

### Beschäftigung in wichtigen Industriezweigen Deutschlands

(Vollbeschäftigte je 100 Gewerkschaftsmitglieder).

| Ende<br>des<br>Monats       | Produktionsgüterindustrien |            |            |                 |               |                      |                     |                                |                               | Verbrauchsgüterindustrien |           |                          |                         |          |                         |                                |                               |                                | Insgesamt <sup>1)</sup> |  |
|-----------------------------|----------------------------|------------|------------|-----------------|---------------|----------------------|---------------------|--------------------------------|-------------------------------|---------------------------|-----------|--------------------------|-------------------------|----------|-------------------------|--------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|-------------------------|--|
|                             | Bergbau                    | Metallind. | Chem. Ind. | Bau-<br>Gewerbe | Holz-<br>ind. | Papier-<br>erzeugung | Leder-<br>erzeugung | Insgesamt <sup>1)</sup>        |                               | Textilind.                | Schuhind. | Lederwaren-<br>industrie | Papierver-<br>arbeitung | Glasind. | Porzellan-<br>industrie | Insgesamt <sup>1)</sup>        |                               | einschl.<br>Saison-<br>gewerbe | Saison-<br>gewerbe      |  |
|                             |                            |            |            |                 |               |                      |                     | einschl.<br>Saison-<br>gewerbe | auschl.<br>Saison-<br>gewerbe |                           |           |                          |                         |          |                         | einschl.<br>Saison-<br>gewerbe | auschl.<br>Saison-<br>gewerbe |                                |                         |  |
| 1929 Sept. ...              | 98,2                       | 89,4       | 92,0       | 86,7            | 83,6          | 93,2                 | 82,0                | 89,4                           | 90,6                          | 83,3                      | 77,8      | 76,2                     | 86,0                    | 88,6     | 87,1                    | 85,0                           | 83,0                          | 87,7                           | 88,2                    |  |
| 1929 Okt. ...               | 97,7                       | 88,5       | 90,8       | 82,3            | 83,2          | 92,9                 | 81,9                | 87,3                           | 89,9                          | 84,1                      | 79,1      | 75,0                     | 87,2                    | 86,6     | 87,1                    | 85,1                           | 82,7                          | 86,4                           | 87,6                    |  |
| 1929 Nov. ...               | 97,9                       | 86,4       | 88,9       | 70,8            | 81,2          | 91,5                 | 82,7                | 82,8                           | 88,6                          | 84,7                      | 76,7      | 73,4                     | 89,0                    | 88,0     | 88,5                    | 83,1                           | 81,4                          | 82,9                           | 86,3                    |  |
| 1929 Dez. ...               | 96,8                       | 84,2       | 86,0       | 46,9            | 74,4          | 90,4                 | 80,5                | 73,7                           | 86,3                          | 82,8                      | 69,4      | 67,0                     | 82,9                    | 84,1     | 83,9                    | 78,1                           | 76,3                          | 75,5                           | 83,1                    |  |
| 1930 Jan. ...               | 96,8                       | 81,9       | 85,2       | 41,9            | 69,8          | 89,7                 | 77,6                | 71,1                           | 84,2                          | 82,2                      | 68,8      | 63,4                     | 75,4                    | 80,0     | 80,1                    | 77,4                           | 74,5                          | 73,6                           | 81,1                    |  |
| 1930 Sept. ...              | 90,2                       | 71,9       | 78,9       | 59,1            | 61,2          | 79,9                 | 75,0                | 70,4                           | 75,6                          | 72,5                      | 66,1      | 53,0                     | 71,6                    | 68,2     | 69,4                    | 73,3                           | 67,3                          | 71,6                           | 73,0                    |  |
| 1930 Okt. ...               | 88,5                       | 70,8       | 77,6       | 55,9            | 61,3          | 79,7                 | 77,8                | 68,5                           | 74,7                          | 72,4                      | 66,9      | 53,5                     | 73,0                    | 66,9     | 70,2                    | 72,7                           | 66,9                          | 70,2                           | 72,2                    |  |
| 1930 Nov. ...               | 88,1                       | 68,8       | 76,3       | 48,1            | 58,7          | 79,0                 | 75,8                | 66,1                           | 73,4                          | 70,8                      | 58,4      | 51,4                     | 74,9                    | 63,3     | 69,0                    | 69,6                           | 63,4                          | 66,9                           | 70,2                    |  |
| 1930 Dez. ...               | 86,0                       | 65,9       | 73,6       | 34,4            | 50,7          | 76,5                 | 70,3                | 58,8                           | 70,4                          | 68,2                      | 50,1      | 44,6                     | 70,9                    | 54,6     | 58,0                    | 62,6                           | 57,5                          | 60,3                           | 66,3                    |  |
| 1931 Jan. ... <sup>2)</sup> | 82,5                       | 64,1       | 73,0       | 26,0            | 47,1          | 75,7                 | 69,6                | 55,0                           | 68,3                          | 65,8                      | 52,9      | 41,9                     | 64,6                    | 56,5     | 57,4                    | 60,7                           | 56,0                          | 57,2                           | 64,4                    |  |

<sup>1)</sup> Gew. Durchschnitt auf Grund der in den einzelnen Industrien am 16. 6. 1925 beschäftigten Personen. — <sup>2)</sup> Vorläufig.

# Monatliche Wirtschaftszahlen

Februar 1931

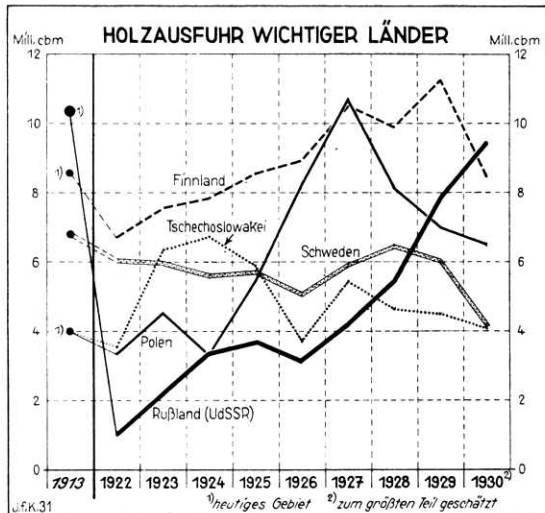
| Gegenstand                                                                         | Einheit <sup>1)</sup> | 1929  |        |        |                  |        | 1930               |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        | 1931     |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-------|--------|--------|------------------|--------|--------------------|------------------|--------------------|--------|--------------------|------------------|--------|--------|--------|------------------|--------|--------|----------|
|                                                                                    |                       | Sept. | Okt.   | Nov.   | Dez.             | Jan.   | Febr.              | März             | April              | Mai    | Juni               | Juli             | Aug.   | Sept.  | Okt.   | Nov.             | Dez.   | Jan.   |          |
| <b>I. Tätigkeitsgrad</b>                                                           |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| <b>Beschäftigungsgrad</b>                                                          |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Vollbeschäftigte <sup>2)</sup> .....                                               | vH                    | E     | 88,2   | 87,6   | 86,3             | 83,1   | 81,1               | 79,5             | 79,0               | 78,6   | 78,5               | 77,5             | 76,0   | 74,1   | 73,0   | 72,2             | 70,2   | 66,3   | 64,4     |
| Hauptunterstützungsempfänger <sup>3)</sup> .....                                   | 1000                  | "     | 910    | 1 061  | 1387             | 1985   | 2483               | 2656             | 2347               | 2081   | 1889               | 1835             | 1901   | 1948   | 1965   | 2072             | 2354   | 2833   | 3365     |
| Gesamtzahl der Arbeitslosen <sup>4)</sup> .....                                    | "                     | "     | 1323,6 | 1557,1 | 2035,7           | 2850,8 | 3217,6             | 3365,8           | 3040,8             | 2786,9 | 2634,7             | 2640,7           | 2765,3 | 2882,5 | 3004,3 | 3253,0           | 3683,0 | 4383,8 | 4894,0*) |
| Erwerbslose England <sup>5)</sup> .....                                            | "                     | "     | 1181,9 | 1234,4 | 1285,5           | 1510,2 | 1491,5             | 1539,3           | 1677,5             | 1698,4 | 1770,1             | 1890,6           | 2011,5 | 2039,7 | 2161,7 | 2237,5           | 2286,5 | 2643,1 | 2592,7   |
| „ Italien <sup>6)</sup> .....                                                      | "                     | "     | 228,8  | 297,4  | 332,8            | 408,7  | 466,2              | 456,6            | 385,4              | 372,2  | 367,2              | 322,3            | 342,1  | 375,5  | 394,6  | 446,5            | 534,4  | .      | .        |
| <b>Produktion</b>                                                                  |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Indexziffer der Produktion wichtiger Industriezweige .....                         | 1928=100              | S     | 101,8  | 101,4  | 101,4            | 96,0   | 94,8               | 93,0             | 93,3               | 94,8   | 90,0               | 84,3             | 81,6   | 80,9*) | 79,7*) | 79,6*)           | 79,0*) | 78,8*) | .        |
| <b>Verkehr (Reichsbahn)</b>                                                        |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Wagengestellung, arbeitstäglich .....                                              | 1000                  | D     | 159,2  | 165,0  | 165,3            | 143,0  | 126,2              | 124,5            | 131,4              | 134,1  | 137,6              | 133,1            | 127,7  | 128,2  | 133,8  | 139,6            | 138,2  | 123,1  | .        |
| Beförderte Güter <sup>7)</sup> .....                                               | Mill. t               | S     | 37,16  | 42,04  | 39,50            | 32,05  | 29,97              | 27,09            | 30,82              | 28,10  | 30,92              | 27,74            | 29,14  | 28,62  | 29,91  | 33,85            | 31,0*) | .      | .        |
| <b>Binnenhandel (Umsätze)</b>                                                      |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Konsumvereine <sup>8)</sup> .....                                                  | RM                    | D     | 9,18   | 9,79   | 9,69             | 10,90  | 8,36               | 8,80             | 8,76               | 8,78   | 8,44               | 8,44             | 8,76   | 8,12   | 8,35   | 8,52             | 8,40   | 9,43   | .        |
| Edeka-Genossenschaften .....                                                       | 1926=100              | S     | 144    | 171    | 165              | 163    | 127                | 122              | 132                | 138    | 142                | 137              | 164    | 138    | 139    | 145              | 149    | 168    | .        |
| Bekleidung .....                                                                   | "                     | "     | 83     | 111    | 116              | 158    | 101                | 79               | 84                 | 106    | 105                | 103              | 97     | 70     | 78     | 96               | 91     | 136    | .        |
| Einzelhandel { Hausrat, Wohnbedarf .....                                           | "                     | "     | 141    | 162    | 165              | 176    | 119                | 124              | 122                | 131    | 126                | 105              | 117    | 112    | 128    | 128              | 112    | 140*)  | .        |
| <b>Außenhandel (reiner Warenverkehr; einschließl. Reparations-sachlieferungen)</b> |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Einfuhr .....                                                                      | Mill. RM              | S     | 1038   | 1107   | 1161             | 1020   | 1305               | 982              | 884                | 889    | 830                | 814              | 909    | 795    | 736    | 834              | 734    | 681    | 715      |
| Ausfuhr .....                                                                      | "                     | "     | 1200   | 1247   | 1154             | 1063   | 1092               | 1026             | 1104               | 977    | 1096               | 910              | 951    | 971    | 1001   | 1073             | 931    | 903    | 775      |
| dav. Rep.-Sachlieferungen .....                                                    | "                     | "     | 69     | 93     | 63               | 60     | 62                 | 66               | 62                 | 52     | 81                 | 52               | 52     | 49     | 57     | 62               | 62     | 51     | 50       |
| Einf. von Rohstoff u. Halbwaren .....                                              | "                     | "     | 547    | 601    | 652              | 528    | 634                | 524              | 493                | 480    | 454                | 441              | 478    | 437    | 396    | 430              | 383    | 359    | 374      |
| Ausfuhr von Fertigwaren .....                                                      | "                     | "     | 879    | 923    | 851              | 775    | 795                | 756              | 833                | 734    | 813                | 670              | 707    | 740    | 762    | 817              | 711    | 697    | 575      |
| <b>Kreditsicherheit, arbeitstäglich</b>                                            |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Vergleichsverfahren .....                                                          | Zahl                  | D     | 15     | 13     | 16               | 19     | 20                 | 25               | 27                 | 29     | 27                 | 27               | 25     | 23     | 20     | 18               | 19     | 19     | 20       |
| Konkurse .....                                                                     | "                     | "     | 26     | 31     | 33               | 37     | 43                 | 46               | 44                 | 42     | 41                 | 36               | 36     | 31     | 29     | 31               | 35     | 34     | 42       |
| <b>Notenbanken</b>                                                                 |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Gold- und Devisenbestand .....                                                     | Mill. RM              | E     | 2641   | 2683   | 2732             | 2784   | 2788               | 2923             | 2977               | 2987   | 3038               | 3174             | 2972   | 3080   | 2743   | 2471             | 2797   | 2778   | 2536     |
| Notenbankkredite <sup>9)</sup> .....                                               | "                     | "     | 3006   | 2828   | 2756             | 3274   | 2401               | 2465             | 2441               | 2316   | 2301               | 2115             | 2074   | 2033   | 2540   | 2791             | 2497   | 2989   | 2367     |
| Depositen (tägl. fällige Verbindlichkeiten) .....                                  | "                     | "     | 612    | 567    | 555              | 866    | 464                | 583              | 573                | 645    | 509                | 588              | 491    | 505    | 563    | 476              | 474    | 742    | 360      |
| <b>Deutsche Großbanken</b>                                                         |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Kreditoren .....                                                                   | Mill. RM              | E     | 11395  | 11670  | 11686            | 12001  | —                  | 12004            | 12225              | 12184  | 12167              | 12249            | 11989  | 11739  | 11585  | 11043            | 11021  | .      | .        |
| Schuldner i. lfd. Rechnung .....                                                   | "                     | "     | 5604   | 5745   | 5907             | 5887   | —                  | 6247             | 6299               | 6373   | 6314               | 6318             | 6403   | 6460   | 6478   | 6384             | 6282   | .      | .        |
| Wechselbestand .....                                                               | "                     | "     | 2779   | 2844   | 2893             | 2998   | —                  | 3150             | 3228               | 3141   | 3146               | 3234             | 2903   | 2866   | 2643   | 2388             | 2447   | .      | .        |
| Reports u. Lombards .....                                                          | "                     | "     | 622    | 580    | 504              | 513    | —                  | 513              | 523                | 539    | 547                | 490              | 449    | 426    | 395    | 365              | 347    | .      | .        |
| <b>Zahlungsverkehr</b>                                                             |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Stückgeldumlauf .....                                                              | Mill. RM              | E     | 6524   | 6423   | 6502             | 6602   | 6150               | 6220             | 6312               | 6170   | 6324               | 6267             | 6211   | 6297   | 6341   | 6268             | 6193   | 6379   | 5959     |
| Abrechnungverkehr (Reichsbk.) .....                                                | "                     | S     | 9686   | 11149  | 9646             | 9562   | 10589              | 9122             | 9775               | 10142  | 10258              | 9565             | 11161  | 9294   | 10093  | 11212            | 8684   | 9447   | 9588     |
| Giroverkehr (Reichsbank) .....                                                     | "                     | "     | 58247  | 66220  | 58704            | 60033  | 65381              | 54370            | 58202              | 59981  | 60746              | 52734            | 65031  | 56611  | 58216  | 65078            | 51923  | 56314  | 58673    |
| Postcheckverkehr (Lastschr.) .....                                                 | "                     | "     | 5906   | 6847   | 6372             | 6363   | 6687               | 5521             | 5767               | 6063   | 6043               | 5562             | 6316   | 5644   | 5562   | 6252             | 5509   | 5831   | .        |
| Wechselziehungen .....                                                             | "                     | "     | 3807   | 4012   | 3763             | 3891   | 3787               | 3453             | 3827               | 3490   | 3471               | 3314             | 3485   | 3090   | 3508   | 3593             | 3184   | 3386   | .        |
| <b>2. Wertbewegung</b>                                                             |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| <b>Zinssätze</b>                                                                   |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Reichsbankdiskont .....                                                            | % p. a.               |       | 7,5    | 7,5    | 7 <sup>12)</sup> | 7      | 6,5 <sup>13)</sup> | 6 <sup>14)</sup> | 5,5 <sup>15)</sup> | 5      | 4,5 <sup>16)</sup> | 4 <sup>17)</sup> | 4      | 4      | 4      | 5 <sup>18)</sup> | 5      | 5      | 5        |
| Tagesgeld .....                                                                    | "                     | D     | 8,17   | 8,38   | 7,98             | 8,27   | 6,43               | 6,36             | 5,88               | 4,80   | 4,34               | 4,04             | 4,46   | 3,82   | 4,07   | 5,22             | 5,70   | 5,66   | 5,10     |
| Monatsgeld .....                                                                   | "                     | "     | 9,74   | 9,71   | 8,82             | 9,35   | 8,30               | 7,41             | 6,93               | 6,00   | 5,37               | 4,96             | 4,73   | 4,78   | 4,89   | 6,23             | 6,68   | 7,36   | 6,70     |
| Privatdiskont <sup>10)</sup> .....                                                 | "                     | "     | 7,18   | 7,28   | 6,89             | 6,98   | 6,33               | 5,54             | 5,12               | 4,46   | 3,89               | 3,58             | 3,49   | 3,24   | 3,30   | 4,66             | 4,79   | 4,83   | 4,75     |
| Warenwechsel .....                                                                 | "                     | "     | 7,70   | 7,75   | 7,39             | 7,88   | 6,80               | 6,02             | 5,51               | 4,78   | 4,29               | 4,02             | 3,83   | 3,74   | 3,74   | 5,12             | 5,39   | 5,44   | 5,27     |
| Nettokosten für erststellte Hypotheken <sup>11)</sup> .....                        | VD                    |       | 10,08  | —      | —                | 10,18  | —                  | —                | 9,72               | —      | —                  | 9,46             | —      | —      | 8,70   | —                | —      | 8,97   | —        |
| <b>Prime bankers acceptances (90 Tage) New York</b>                                |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Call money New York .....                                                          | "                     | D     | 5,13   | 5,13   | 4,19             | 3,88   | 3,94               | 3,81             | 3,13               | 2,94   | 2,50               | 2,13             | 1,88   | 1,88   | 1,88   | 1,88             | 1,88   | 1,88   | 1,74*)   |
| Privatdiskont London .....                                                         | "                     | "     | 8,46   | 5,87   | 5,34             | 4,88   | 4,27               | 4,32             | 3,64               | 3,76   | 3,06               | 2,60             | 2,13   | 2,19   | 2,18   | 2,00             | 2,00   | 2,31   | 1,50     |
| „ Zürich .....                                                                     | "                     | "     | 5,59   | 6,14   | 5,35             | 4,76   | 4,07               | 3,82             | 2,78               | 2,48   | 2,16               | 2,31             | 2,37   | 2,21   | 2,07   | 2,09             | 2,18   | 2,30   | 2,25     |
| „ Amsterdam .....                                                                  | "                     | "     | 3,38   | 3,38   | 3,33             | 3,15   | 2,97               | 2,71             | 2,60               | 2,61   | 2,44               | 2,03             | 1,92   | 1,75   | 1,50   | 1,29             | 1,16   | 1,18   | 1,16*)   |
| „ Paris .....                                                                      | "                     | "     | 5,38   | 5,16   | 4,23             | 3,47   | 2,96               | 2,77             | 2,50               | 2,46   | 2,25               | 1,84             | 1,88   | 1,83   | 1,94   | 1,56             | 1,27   | 1,36   | 1,35     |
| „ .....                                                                            | "                     | "     | 3,50   | 3,50   | 3,50             | 3,50   | 3,30               | 2,80             | 2,53               | 2,51   | 2,32               | 2,07             | 2,07   | 2,06   | 2,03   | 1,98             | 2,00   | 2,02   | 1,89     |
| <b>Sparkassen im Reich</b>                                                         |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Einlagenüberschuß .....                                                            | Mill. RM              | S     | 129,3  | 126,9  | 104,6            | 188,2  | 342,8              | 189,2            | 89,3               | 85,8   | 109,7              | 75,7             | 96,4   | 85,8   | 54,2   | 42,1             | 81,2   | 138,0  | .        |
| <b>Emissionen</b>                                                                  |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Aktien (Kurswert ohne Sach-einlagen u. Fusionen) .....                             | Mill. RM              | S     | 44     | 36     | 39               | 29     | 163                | 34               | 23                 | 45     | 27                 | 21               | 94     | 27     | 30     | 46               | 15     | 33     | 75       |
| Festverz. Wertpapiere (nom.) .....                                                 | "                     | "     | 129    | 66     | 59               | 98     | 156                | 243              | 332                | 324    | 245                | 226              | 284    | 302    | 138    | 122              | 149    | 152*)  | .        |
| Auslandsanleihen (nom.) .....                                                      | "                     | "     | 2,7    | 27,1   | 3,0              | 2,5    | 2,9                | 156,0            | 94,6               | 103,6  | 49,4               | 506,3            | 40,8   | 210,0  | 0,7    | 12,2             | 0,1    | 0,3    | .        |
| <b>Aktienindex</b>                                                                 |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Gesamt .....                                                                       | 1924/26=100           | D     | 132,4  | 124,7  | 119,8            | 115,2  | 120,0              | 120,6            | 119,0              | 122,2  | 121,7              | 116,4            | 110,0  | 103,3  | 102,3  | 95,8             | 92,3   | 87,3   | 81,8     |
| Bergbau und Schwerindustrie .....                                                  | "                     | "     | 128,0  | 120,1  | 114,7            | 112,3  | 119,5              | 120,2            | 118,6              | 120,9  | 119,6              | 114,5            | 107,6  | 99,4   | 98,7   | 92,2             | 87,4   | 81,3   | 74,8     |
| Verarbeitende Industrie .....                                                      | "                     | "     | 123,4  | 114,5  | 110,0            | 105,1  | 109,3              | 109,1            | 107,4              | 111,3  | 111,5              | 105,9            | 99,1   | 92,2   | 90,8   | 84,4             | 81,4   | 76,6   | 71,3     |
| Handel und Verkehr .....                                                           | "                     | "     | 152,4  | 147,3  | 142,2            | 135,8  | 139,4              | 141,3            | 139,5              | 142,0  | 141,1              | 136,6            | 131,0  | 126,0  | 125,3  | 118,7            | 115,5  | 111,3  | 106,1    |
| Aktienindex Frankreich .....                                                       | 1924/26=100           | "     | 242,3  | 228,7  | 215,6            | 216,6  | 232,0              | 224,0            | 223,6              | 227,3  | 216,1              | 204,4            | 205,8  | 198,3  | 198,8  | 188,0            | 176,8  | 163,2  | 170,7    |
| „ England .....                                                                    | "                     | "     | 129,8  | 126,2  | 115,4            | 115,5  | 115,1              | 114,8            | 114,1              | 116,1  | 112,8              | 106,4            | 107,7  | 102,8  | 105,7  | 99,7             | 98,3   | 93,0   | 98,3     |
| „ U. S. A. .....                                                                   | "                     | "     | 257,4  | 238,3  | 178,1            | 175,8  | 178,6              | 189,1            | 197,0              | 206,9  | 194,9              | 174,6            | 170,6  | 168,7  | 170,1  | 145,8            | 133,4  | 124,9  | 128,2*)  |
| <b>Festverzinsl. Wertpapiere (Kurs-niveau)</b>                                     |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| 6 % } Goldpfandbriefe .....                                                        | %                     | "     | 81,34  | 80,52  | 80,03            | 79,96  | 79,96              | 81,27            | 81,72              | 83,30  | 85,70              | 87,09            | 88,06  | 88,02  | 87,76  | 85,90            | 85,52  | 85,58  | 85,85    |
| 7 % } der Hypotheken- .....                                                        | "                     | "     | 83,81  | 83,49  | 83,26            | 82,93  | 84,32              | 86,68            | 87,31              | 90,02  | 93,46              | 94,26            | 95,93  | 96,11  | 95,60  | 93,99            | 93,06  | 93,15  | 94,06    |
| 8 % } Aktienbanken .....                                                           | "                     | "     | 93,37  | 92,93  | 92,66            | 92,52  | 92,99              | 94,11            | 94,75              | 97,09  | 98,71              | 99,22            | 100,03 | 99,75  | 99,03  | 96,77            | 97,39  | 97,80  | 99,03    |
| <b>Warenpreise</b>                                                                 |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Indexziffern                                                                       |                       |       |        |        |                  |        |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |
| Reagible Waren <sup>14)</sup> .....                                                | 1913=100              | D     | 120,2  | 117,2  | 114,0            | 112,9  | 111,5              | 106,1            | 103,7              | 102,6  | 101,3              | 99,4             | 95,4   | 93,7   | 93,0   | 89,1             | 86,5   | 82,8   | 78,4     |
| Großhandel (gesamt) .....                                                          | "                     | "     | 138,1  | 137,2  | 135,5            | 134,3  | 132,3              | 129,3            | 126,4              | 126,7  | 125,7              | 124,5            | 125,1  | 124,7  | 122,8  | 120,2            | 120,1  | 117,8  | 115,2    |
| Agrarstoffe .....                                                                  | "                     | "     | 132,6  | 131,7  | 128,4            | 126,2  | 121,8              | 116,0            | 110,0              | 112,1  | 110,7              | 109,7            | 114,8  | 116,6  | 113,5  | 109,3            | 112,0  | 110,4  | 108,7    |
| Ind. Rohstoffe u. Halbwaren .....                                                  | "                     | "     | 131,6  | 130,9  | 129,9            | 129,3  | 128,3              | 126,7            | 125,5              | 124,8  | 123,8              | 122,0            | 119,4  | 117,7  | 116,3  | 114,2            | 112,9  | 109,9  | 107,5    |
| Industrielle Fertigwaren .....                                                     | "                     | "     | 157,2  | 156,6  | 156,5            | 156,2  |                    |                  |                    |        |                    |                  |        |        |        |                  |        |        |          |

## Rußland (UdSSR) auf den europäischen Holzmärkten.

Die Lage auf dem europäischen Holzmarkt hat sich in den letzten beiden Jahren zunehmend verschärft. Neben der konjunkturellen Nachfrageverminderung und der strukturellen Umstellung

Die Holzausfuhr macht gegenwärtig etwa ein Sechstel der russischen Gesamtausfuhr aus, gegenüber etwa einem Zehntel vor dem Krieg. Holz hat damit unter den russischen Ausfuhrwaren die erste Stelle, an der bis 1928/29 Erdöl gestanden hatte, erreicht.

Trotz der zunehmenden Schwierigkeiten in der Abholzung, Bereitstellung und Versendung war die Sowjetregierung bestrebt — schon aus devisenpolitischen Gründen — die Holzausfuhr stark zu steigern. Die Holzausfuhr soll die große Lücke ausfüllen, die durch den Rückgang der Getreideausfuhr entstanden ist. Nach dem Fünfjahresplan beabsichtigt der Sowjetstaat, innerhalb des Jahrfünfts die Holzausfuhr fast zu vervierfachen. Vor allem soll durch Ausbau der holzbearbeitenden Industrien der Export von bearbeiteten Hölzern ausgedehnt werden. Für 1931 sind für diesen Industriezweig Staatsmittel in Höhe von rd. 500 Mill. Rbl. (= rd. 1 Mrd. RM) zur Errichtung neuer Produktionseinheiten vorgesehen (darunter 32 Sägewerke, 4 Fournierbetriebe usw.). Im Absatz von weiterverarbeitetem Holz (Fenster, Türen u. a. Tischlerwaren) ist Sowjetrußland neuerdings ebenfalls stärker hervorgetreten; für 1931 konnten verschiedene Lieferungsverträge abgeschlossen werden.



im Verbrauch (Verwendung von Zement, Eisen u. a. an Stelle von Holz) hat vor allem das starke Anwachsen der russischen Holzausfuhr zu einer Übersteigerung des Holzangebots geführt.

### Sowjetrußland als Holzlieferant.

Die russische Holzausfuhr hat in den letzten Jahren mengenmäßig weit stärker als wertmäßig zugenommen. Von 1928/29 auf 1929/30 ist gestiegen:

| Rußlands Ausfuhr von    | mengenmäßig    | wertmäßig    |
|-------------------------|----------------|--------------|
| unbearbeitetem Holz . . | um rd. 69 v.H. | um 47,5 v.H. |
| bearbeitetem Holz . . . | um „ 40 v.H.   | um 22,5 v.H. |

Der Durchschnittswert hat sich bei unbearbeitetem Holz um 12,4 v. H., bei bearbeitetem Holz um 11,9 v. H. gesenkt.

Rußlands Holzausfuhr.

|                                                     | 1924/25 | 1925/26 | 1926/27 | 1927/28 | 1928/29 | 1929/30 |
|-----------------------------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| <b>Gesamte Holzausfuhr</b>                          |         |         |         |         |         |         |
| in Mill. Tschw. Rbl.                                | 63,2    | 52,0    | 70,3    | 93,9    | 137,2   | 178,8   |
| in v.H. d. Gesamtausfuhr . . . . .                  | 12,4    | 8,8     | 10,4    | 12,1    | 15,6    | 17,8    |
| <b>Ausfuhr von unbearbeitetem Holz</b>              |         |         |         |         |         |         |
| in 1000 t . . . . .                                 | 747,8   | 739,8   | 793,6   | 1544,6  | 2440,9  | 4127,4  |
| in Mill. Tschw. Rbl.                                | 13,8    | 13,0    | 13,7    | 31,3    | 43,6    | 64,3    |
| Durchschnittswert je t, in Rbl. <sup>1)</sup> . . . | 18,4    | 17,5    | 17,3    | 20,3    | 17,8    | 15,6    |
| <b>Ausfuhr von bearbeitetem Holz</b>                |         |         |         |         |         |         |
| in 1000 t . . . . .                                 | 1030,0  | 924,4   | 1339,6  | 1442,2  | 2325,0  | 3229,3  |
| in Mill. Tschw. Rbl.                                | 49,4    | 38,8    | 56,5    | 62,6    | 93,6    | 114,5   |
| Durchschnittswert je t, in Rbl. <sup>2)</sup> . . . | 48,0    | 41,9    | 42,2    | 43,4    | 40,8    | 35,5    |

<sup>1)</sup> Über die europäischen Grenzen. — <sup>2)</sup> Über sämtliche Grenzen. —  
<sup>3)</sup> Aus ungekürzten Zahlen errechnet.

### Lieferungsverträge.

Durch eine Reihe von Vertragsabschlüssen hat sich Sowjetrußland in den letzten Jahren die wichtigsten europäischen Märkte zu sichern gesucht. So kam z. B. gegen Ende 1930 ein bedeutendes Abkommen mit einer großen englischen Holzabnehmergruppe (Central Soft Wood Buying Corp.) zustande, auf Grund dessen das

Verteilung der russischen Holzausfuhr.

|                            | 1924/25 | 1925/26 | 1926/27 | 1927/28 | 1928/29 | 1929/30 |
|----------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| <b>Gesamte Holzausfuhr</b> | 63 199  | 52 035  | 70 264  | 93 907  | 137 154 | 178 758 |
| in Mill. Tschw. Rbl.       |         |         |         |         |         |         |
| davon nach:                |         |         |         |         |         |         |
| (in v.H.)                  |         |         |         |         |         |         |
| Deutschland . . . . .      | 9,5     | 6,8     | 10,0    | 10,9    | 13,6    | 11,8    |
| Großbritannien ..          | 56,1    | 55,3    | 60,8    | 44,9    | 44,2    | 38,6    |
| Niederlande . . . .        | 13,5    | 18,9    | 12,1    | 11,9    | 13,3    | 14,7    |

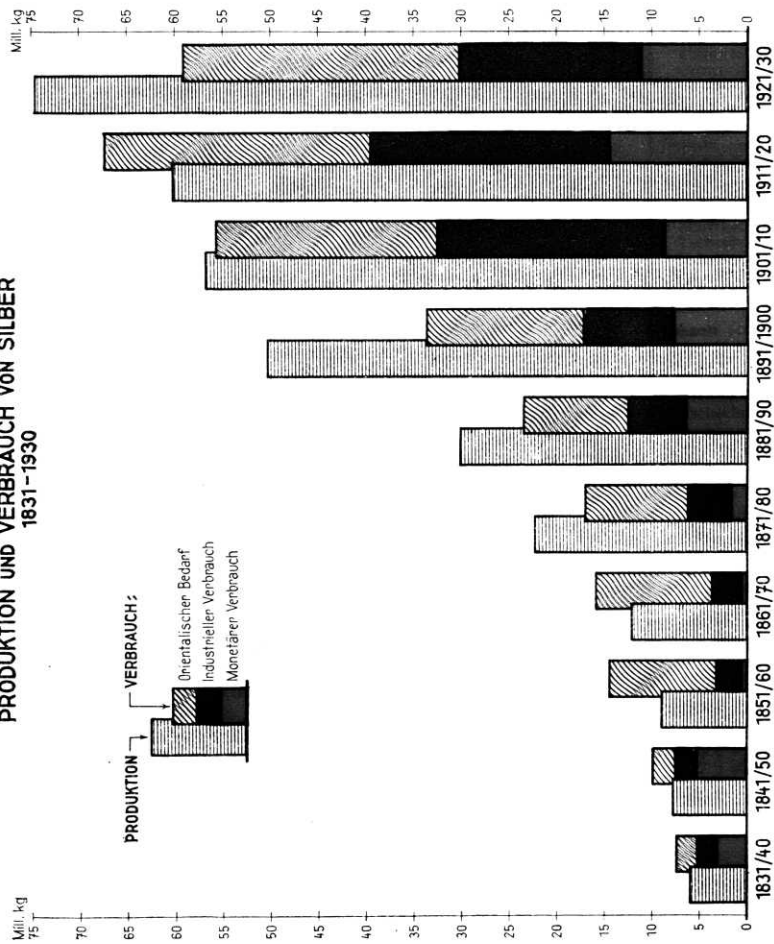
englische Holzsyndikat die gesamten russischen Weichholzverkäufe für England übernimmt und die Regelung der Verkaufspreise sich vorbehält. Auch in Deutschland sind in letzter Zeit bedeutende Holzverträge mit Sowjetrußland abgeschlossen worden (so u. a. Abschlüsse für Lieferungen von russischem Kiefern-, Fichtenschnittholz).

Die Ungewißheit über die Gestaltung der russischen Holzausfuhr in der Saison 1931. hat auf den europäischen Holzmärkten große Unsicherheit und Zurückhaltung ausgelöst. So erreichten zu Beginn des Jahres 1931 die Vertragsabschlüsse

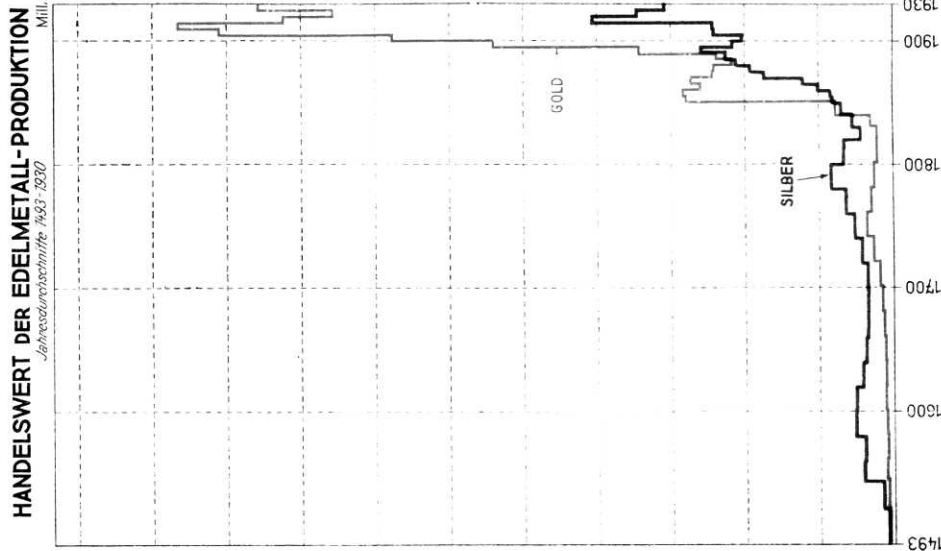
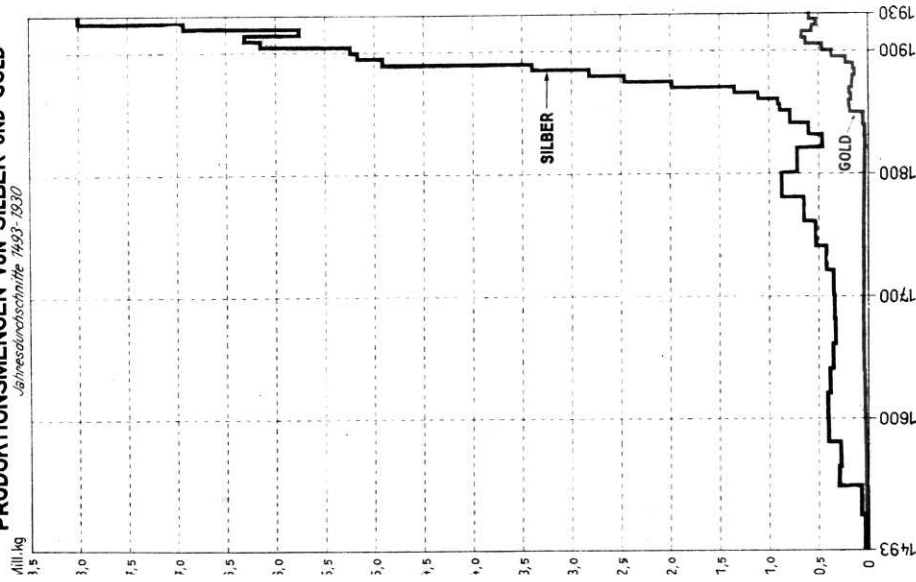
(Fortsetzung auf der 3. Beilage.)

# DAS SILBERPROBLEM I.

PRODUKTION UND VERBRAUCH VON SILBER  
1831-1930



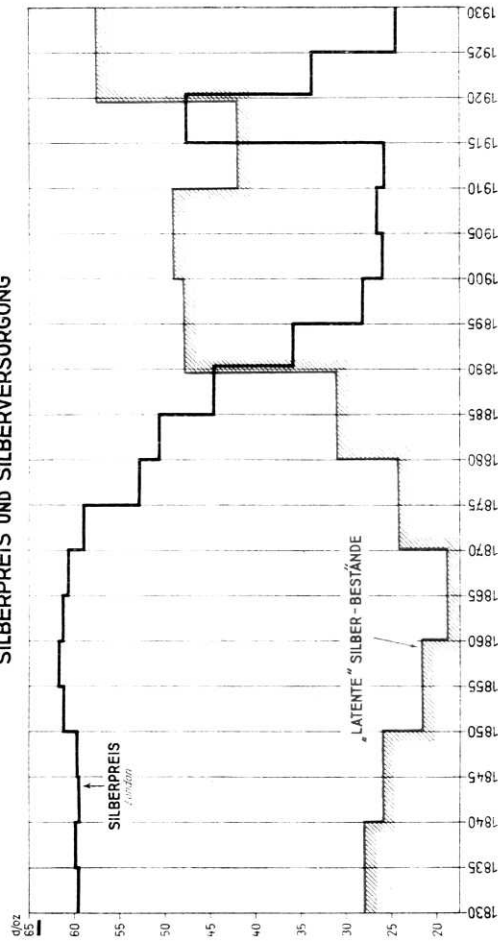
PRODUKTIONSMENGEN VON SILBER UND GOLD  
Jahresdurchschnitte 1493-1930



Bei einem Überblick über die Verhältnisse am Silbermarkt ist man zum großen Teil auf lückenhaftes Zahlenmaterial angewiesen. Einigermassen zuverlässig sind lediglich die Statistiken über Produktion und Preise. Über den Silberverbrauch kann man sich nur mit Hilfe von Schätzungen eine Vorstellung machen; als Hilfsmittel stehen die Angaben der Außenhandelsstatistiken, die Geschäftsberichte der Münz- und Scheideanstalten, sowie für einzelne Länder Angaben über den industriellen Verbrauch zur Verfügung. Dabei muß man aber — um zu einem brauchbaren Ergebnis zu kommen — zunächst versuchen, den Verbrauch von altem Silber auszuschalten. Für die Zeit von 1830 bis 1890 geht die oben dargestellte Bilanz der Silberwirtschaft von den Arbeiten von Ad. Soetbeer, O. Haupt, Neumann-Spallart u. a. aus; für die Jahre 1891 bis 1930 wurde diese Bilanz mit Hilfe der erwähnten Einzelmaterialien

fortgeführt. Die „latente“ Silberreserve (d. h. das Silberangebot, das nicht aus Produktion oder unmittelbarer Umschmelzung alter Münzen usw. stammt), die in nebenstehendem Schaubild dem Silberpreis gegenübergestellt ist, läßt sich in ihrer absoluten Höhe nicht statistisch erfassen. Anhaltspunkte für die Veränderungen der latenten Reserve gewinnt man aber, wenn man die Differenzen zwischen Produktion und Verbrauch seit 1830 addiert. Es zeigt sich dann, daß zwischen 1830 und 1870 mehr Silber verbraucht als produziert worden ist, daß sich also die latenten Bestände verringert haben müssen. Seit diesem Zeitpunkt sind — mit einer einzigen Unterbrechung zwischen 1911 und 1920 — die nicht erfassbaren Silberbestände sehr stark gestiegen. — Alle diese Berechnungen wurden nur für ganze Jahrzehnte vorgenommen, da die Unterlagen für Schätzungen nach einzelnen Jahren nicht ausreichen.

SILBERPREIS UND SILBERVERSORGUNG



# Zahlenübersicht

Berlin, den 18. Februar 1931

| Gegenstand                                                                     | Einheit       | Vorjahr                 |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          | Gegenwart               |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
|--------------------------------------------------------------------------------|---------------|-------------------------|------------------------------------|------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------------------|------------------------|--------------------------|-------------------------|--------------------------------------------|------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|-------------------------|
|                                                                                |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
|                                                                                |               | 23.-28.<br>Dez.<br>1929 | 30. Dez.<br>bis<br>4. Jan.<br>1930 | 6.-11.<br>Jan.<br>1930 | 13.-18.<br>Jan.<br>1930 | 20.-25.<br>Jan.<br>1930 | 27. Jan.<br>bis<br>1. Febr.<br>1930 | 3.-8.<br>Febr.<br>1930 | 10.-15.<br>Febr.<br>1930 | 22.-27.<br>Dez.<br>1930 | 29. Dez.<br>1930<br>bis<br>3. Jan.<br>1931 | 5.-10.<br>Jan.<br>1931 | 12.-17.<br>Jan.<br>1931 | 19.-24.<br>Jan.<br>1931 | 26.-31.<br>Jan.<br>1931 | 2.-7.<br>Febr.<br>1931 | 9.-14.<br>Febr.<br>1931 |
| Woche:                                                                         | 52            | 1                       | 2                                  | 3                      | 4                       | 5                       | 6                                   | 7                      | 52                       | 1                       | 2                                          | 3                      | 4                       | 5                       | 6                       | 7                      |                         |
| <b>I. Tätigkeitsgrad</b>                                                       |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Arbeitslosigkeit                                                               |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Hauptunterstützungsempfänger                                                   | 1000          | —                       | 1774,6                             | —                      | 2063,6                  | —                       | 2232,6                              | —                      | 2318,2                   | —                       | 2165,7                                     | —                      | 2398,9                  | —                       | 2554,2                  | —                      | —                       |
| i. d. Arbeitslosenversicherung                                                 | "             | —                       | 210,2                              | —                      | 230,2                   | —                       | 250,0                               | —                      | 266,7                    | —                       | 267,0                                      | —                      | 278,9                   | —                       | 310,6                   | —                      | —                       |
| i. d. Krisenunterstützung                                                      | "             | —                       | 1984,8                             | —                      | 2293,8                  | —                       | 2482,6                              | —                      | 2584,9                   | —                       | 2832,7                                     | —                      | 3137,8                  | —                       | 3364,8                  | —                      | —                       |
| zusammen                                                                       | "             | —                       | 2851,0                             | —                      | 3092,0                  | —                       | 3218,0                              | —                      | —                        | —                       | 4384,0                                     | —                      | 4765,0                  | —                       | 4894,0*                 | —                      | —                       |
| Gesamtzahl der Arbeitslosen <sup>1)</sup>                                      | "             | —                       | —                                  | —                      | —                       | —                       | —                                   | —                      | —                        | —                       | —                                          | —                      | —                       | —                       | —                       | —                      | —                       |
| Arbeitslosigkeit, Großbritannien <sup>2)</sup>                                 | "             | —                       | 1510,2                             | 1478,8                 | 1476,3                  | 1473,4                  | 1491,5                              | 1508,6                 | 1520,0                   | 2408,4                  | 2643,1                                     | 2617,8                 | 2636,2                  | 2608,4                  | 2592,7                  | 2624,2                 | —                       |
| <b>Produktion, arbeitstäglich</b>                                              |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Steinkohle im Ruhrrevier                                                       | 1000 t        | 405,4                   | 412,4                              | 434,5                  | 438,3                   | 421,5                   | 402,9                               | 390,6                  | 389,1                    | 329,7                   | 318,3                                      | 334,4                  | 358,4                   | 337,2                   | 305,3                   | 295,6                  | —                       |
| Steinkohle in Deutsch-Oberschlesien                                            | "             | 65,2                    | 69,6                               | 77,9                   | 76,2                    | 64,3                    | 61,4                                | 56,3                   | 53,9                     | 52,9                    | 56,9                                       | 57,7                   | 65,0                    | 61,5                    | 61,6                    | 63,1                   | —                       |
| Kokerzeugung im Ruhrrevier                                                     | "             | 89,0                    | 86,9                               | 87,9                   | 88,5                    | 87,6                    | 87,7                                | 85,4                   | 86,1                     | 56,9                    | 57,9                                       | 58,4                   | 59,6                    | 59,3                    | 60,1                    | 58,1                   | —                       |
| Steinkohle, Großbritannien <sup>3)</sup>                                       | "             | 695,2                   | 743,0                              | 943,0                  | 946,1                   | 938,8                   | 922,2                               | 927,9                  | 949,8                    | 846,2                   | 597,8                                      | 711,4                  | 727,5                   | 850,6                   | 833,0                   | —                      | —                       |
| <b>Verkehr, arbeitstäglich</b>                                                 |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Wagenstellung der Reichsbahn                                                   | 1000          | 123,9                   | 126,0                              | 125,7                  | 128,1                   | 125,8                   | 125,1                               | 123,4                  | 123,6                    | 106,9                   | 105,2                                      | 104,7                  | 107,7                   | 105,3                   | 103,1                   | 102,4                  | —                       |
| <b>Kreditsicherheit, arbeitstäglich</b>                                        |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Vergleichsverfahren                                                            | Zahl          | 23                      | 14                                 | 13                     | 22                      | 23                      | 24                                  | 20                     | 26                       | 24                      | 22                                         | 19                     | 19                      | 18                      | 22                      | 21                     | 23                      |
| Konkurse                                                                       | "             | 44                      | 33                                 | 40                     | 44                      | 48                      | 43                                  | 49                     | 47                       | 39                      | 33                                         | 31                     | 43                      | 46                      | 43                      | 45                     | 45                      |
| <b>Notenbanken<sup>4)</sup></b>                                                |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Gold- und Devisenbestand                                                       | Mill. RM      | 2766                    | 2784                               | 2783                   | 2777                    | 2780                    | 2788                                | 2814                   | 2847                     | 2844                    | 2778                                       | 2709                   | 2576                    | 2532                    | 2536                    | 2535                   | —                       |
| davon Reichsbank                                                               | "             | 2670                    | 2687                               | 2688                   | 2681                    | 2686                    | 2694                                | 2720                   | 2753                     | 2752                    | 2685                                       | 2616                   | 2484                    | 2440                    | 2444                    | 2443                   | —                       |
| Notenbankkredite <sup>5)</sup>                                                 | "             | 2469                    | 3274                               | 2620                   | 2136                    | 2036                    | 2401                                | 2191                   | 1975                     | 2256                    | 2988                                       | 2324                   | 1954                    | 1899                    | 2367                    | 2056                   | —                       |
| davon Reichsbank                                                               | "             | 2288                    | 3099                               | 2445                   | 1962                    | 1859                    | 2222                                | 2015                   | 1798                     | 2100                    | 2828                                       | 2164                   | 1794                    | 1735                    | 2202                    | 1892                   | —                       |
| Depositen (täglich fällige Verbindlichkeiten)                                  | "             | 569                     | 866                                | 695                    | 652                     | 827                     | 464                                 | 557                    | 610                      | 550                     | 742                                        | 512                    | 414                     | 559                     | 360                     | 366                    | —                       |
| davon Reichsbank                                                               | "             | 448                     | 755                                | 585                    | 543                     | 709                     | 357                                 | 451                    | 502                      | 451                     | 652                                        | 423                    | 323                     | 455                     | 267                     | 271                    | —                       |
| Bundes Reserve Banken U.S.A.                                                   | Mill. \$      | 762,8                   | 632,4                              | 567,6                  | 442,3                   | 433,2                   | 406,9                               | 381,4                  | 381,9                    | 448,4                   | 251,4                                      | 292,4                  | 243,3                   | 229,9                   | 215,1                   | 222,9                  | 222,2                   |
| Diskontierte Wechsel                                                           | "             | 485,0                   | 510,6                              | 484,8                  | 479,1                   | 476,7                   | 476,5                               | 477,8                  | 478,6                    | 641,7                   | 729,5                                      | 658,9                  | 644,3                   | 624,6                   | 609,9                   | 609,5                  | 609,6                   |
| Regierungssicherheiten                                                         | "             | —                       | —                                  | —                      | —                       | —                       | —                                   | —                      | —                        | —                       | —                                          | —                      | —                       | —                       | —                       | —                      | —                       |
| <b>Zahlungsverkehr</b>                                                         |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Geldumlauf                                                                     | Mill. RM      | 6116                    | 6602                               | 6104                   | 5642                    | 5373                    | 6150                                | 5844                   | 5595                     | 5814                    | 6379                                       | 5866                   | 5464                    | 5221                    | 5959                    | 5601                   | —                       |
| davon Reichsbanknoten                                                          | "             | 4569                    | 5027                               | 4595                   | 4181                    | 3946                    | 4643                                | 4374                   | 4161                     | 4263                    | 4756                                       | 4314                   | 3958                    | 3751                    | 4372                    | 4076                   | —                       |
| Postscheckverkehr (Lastschriften)                                              | "             | 1303                    | 1594                               | 1589                   | 1533                    | 1419                    | 1491                                | 1332                   | 1276                     | 1028                    | 1496                                       | 1483                   | 1394                    | 1222                    | 1399                    | 1161                   | —                       |
| Postscheckguthaben (Bestände)                                                  | "             | 733                     | 710                                | 645                    | 685                     | 619                     | 545                                 | 568                    | 547                      | 682                     | 644                                        | 587                    | 539                     | 526                     | 489                     | 527                    | —                       |
| <b>2. Wertbewegung</b>                                                         |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| <b>Zinssätze</b>                                                               |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Reichsbankdiskont                                                              | % p. a.       | 7                       | 7                                  | 7                      | 6,5                     | 6,5                     | 6,5                                 | 6                      | 6                        | 5                       | 5                                          | 5                      | 5                       | 5                       | 5                       | 5                      | 5                       |
| Debetzinsen <sup>6)</sup> der Stempelkreditzinsen <sup>7)</sup> f. vereinigung | "             | 10                      | 10                                 | 10                     | 9,5                     | 9,5                     | 9,5                                 | 9                      | 9                        | 8                       | 8                                          | 8                      | 8                       | 8                       | 8                       | 8                      | 8                       |
| Tagesgeld                                                                      | "             | 8,27                    | 8,69                               | 6,36                   | 6,62                    | 5,62                    | 6,32                                | 7,54                   | 5,17                     | 5,32                    | 6,39                                       | 4,45                   | 4,94                    | 5,01                    | 5,55                    | 6,55                   | 5,07                    |
| Monatsgeld                                                                     | "             | 9,60                    | 9,68                               | 8,75                   | 8,16                    | 7,80                    | 7,68                                | 7,60                   | 7,36                     | 7,58                    | 7,38                                       | 6,71                   | 6,64                    | 6,64                    | 6,71                    | 6,70                   | 6,59                    |
| Privatdiskont                                                                  | "             | 7,00                    | 6,93                               | 6,65                   | 6,27                    | 6,09                    | 6,00                                | 5,84                   | 5,45                     | 4,88                    | 4,85                                       | 4,75                   | 4,69                    | 4,71                    | 4,83                    | 4,88                   | 4,88                    |
| Warenwechsel mit Bank giro                                                     | "             | 7,40                    | 7,39                               | 7,18                   | 6,79                    | 6,47                    | 6,43                                | 6,27                   | 5,96                     | 5,41                    | 5,43                                       | 5,30                   | 5,23                    | 5,26                    | 5,27                    | 5,26                   | 5,24                    |
| Reportgeld                                                                     | "             | 9,00                    | —                                  | —                      | —                       | 7,75                    | 7,66                                | —                      | —                        | 7,25                    | 7,25                                       | —                      | —                       | 6,75                    | 6,75                    | —                      | —                       |
| Rendite der 5% Goldpfandbriefe                                                 | "             | 6,48                    | 6,48                               | 6,49                   | 6,49                    | 6,48                    | 6,47                                | 6,46                   | 6,45                     | 6,18                    | 6,16                                       | 6,16                   | 6,16                    | 6,17                    | 6,18                    | 6,17                   | 6,17                    |
| " " 6% "                                                                       | "             | 7,67                    | 7,63                               | 7,63                   | 7,63                    | 7,64                    | 7,64                                | 7,57                   | 7,52                     | 7,22                    | 7,20                                       | 7,18                   | 7,19                    | 7,19                    | 7,18                    | 7,20                   | 7,20                    |
| " " 7% "                                                                       | "             | 8,58                    | 8,51                               | 8,47                   | 8,41                    | 8,37                    | 8,34                                | 8,22                   | 8,20                     | 7,70                    | 7,67                                       | 7,60                   | 7,61                    | 7,64                    | 7,62                    | 7,63                   | 7,61                    |
| " " 8% "                                                                       | "             | 8,71                    | 8,68                               | 8,68                   | 8,65                    | 8,62                    | 8,62                                | 8,55                   | 8,54                     | 8,23                    | 8,19                                       | 8,13                   | 8,14                    | 8,15                    | 8,14                    | 8,13                   | 8,11                    |
| Call money New York                                                            | "             | 5,60                    | 5,60                               | 4,25                   | 4,17                    | 4,08                    | 4,08                                | 4,17                   | 4,30                     | 2,20                    | 2,80                                       | 1,50                   | 1,50                    | 1,50                    | 1,50                    | 1,50                   | 1,50                    |
| Privatdiskont London                                                           | "             | 4,72                    | 4,41                               | 4,11                   | 4,08                    | 3,94                    | 3,94                                | 3,92                   | 3,92                     | 2,38                    | 2,28                                       | 2,17                   | 2,17                    | 2,25                    | 2,46                    | 2,47                   | 2,50*)                  |
| " Zürich                                                                       | "             | 3,13                    | 3,13                               | 3,00                   | 2,94                    | 2,88                    | 2,81                                | 2,75                   | 2,75                     | 1,25                    | 1,50                                       | 1,13                   | 1,13                    | 1,06                    | 1,00                    | 1,00                   | 1,00                    |
| " Amsterdam                                                                    | "             | 3,58                    | 3,60                               | 3,02                   | 2,91                    | 2,70                    | 2,74                                | 2,78                   | 2,66                     | 1,54                    | 1,64                                       | 1,43                   | 1,35                    | 1,30                    | 1,22                    | 1,15                   | 1,08                    |
| <b>Devisenkurse in Berlin</b>                                                  |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| New York                                                                       | RM je \$      | 4,1755                  | 4,1869                             | 4,1873                 | 4,1864                  | 4,1853                  | 4,1853                              | 4,1863                 | 4,1889                   | 4,1964                  | 4,1989                                     | 4,2027                 | 4,2073                  | 4,2087                  | 4,2080                  | 4,2050                 | 4,2063                  |
| London                                                                         | RM je £       | 20,38                   | 20,43                              | 20,40                  | 20,38                   | 20,37                   | 20,36                               | 20,36                  | 20,37                    | 20,38                   | 20,39                                      | 20,41                  | 20,42                   | 20,43                   | 20,43                   | 20,43                  | 20,45                   |
| Paris                                                                          | RM je 100 fr  | 16,46                   | 16,49                              | 16,47                  | 16,45                   | 16,44                   | 16,43                               | 16,42                  | 16,40                    | 16,49                   | 16,49                                      | 16,49                  | 16,50                   | 16,49                   | 16,49                   | 16,49                  | 16,49                   |
| <b>Aktienindex</b>                                                             |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Gesamt                                                                         | 1924/26=100   | 113,8                   | 115,5                              | 117,8                  | 123,2                   | 122,3                   | 122,0                               | 122,9                  | 114,8                    | 85,0                    | 85,1                                       | 85,0                   | 80,9                    | 79,7                    | 80,3                    | 83,1                   | 86,7                    |
| Bergbau- und Schwerindustrie                                                   | "             | 110,6                   | 114,0                              | 116,7                  | 121,0                   | 121,2                   | 121,2                               | 122,2                  | 111,4                    | 78,9                    | 78,8                                       | 78,8                   | 73,5                    | 72,4                    | 73,1                    | 76,9                   | 80,4                    |
| Verarbeitende Industrie                                                        | "             | 102,7                   | 104,4                              | 106,8                  | 112,5                   | 110,7                   | 109,9                               | 110,9                  | 103,9                    | 74,4                    | 74,6                                       | 74,4                   | 70,6                    | 69,1                    | 69,9                    | 72,6                   | 76,7                    |
| Handel und Verkehr                                                             | "             | 133,4                   | 133,5                              | 135,8                  | 141,4                   | 141,1                   | 140,9                               | 142,6                  | 134,2                    | 109,0                   | 108,9                                      | 108,8                  | 105,2                   | 104,6                   | 105,0                   | 106,7                  | 109,5                   |
| <b>Warenpreise</b>                                                             |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| <b>Indexziffern</b>                                                            |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Reagible Waren <sup>8)</sup>                                                   | 1913 = 100    | 113,0                   | 112,9                              | 112,9                  | 112,0                   | 110,9                   | 108,7                               | 107,6                  | 108,9                    | 81,6                    | 81,7                                       | 80,1                   | 78,7                    | 78,0                    | 76,8                    | 76,2                   | 76,6                    |
| Großhandelspreise (gesamt)                                                     | "             | 134,0                   | 133,7                              | 133,1                  | 132,4                   | 131,7                   | 131,1                               | 130,1                  | 129,8                    | 117,4                   | 117,1                                      | 116,6                  | 115,6                   | 114,9                   | 113,9                   | 113,7                  | 114,5                   |
| Agrarstoffe                                                                    | "             | 125,7                   | 125,3                              | 123,9                  | 122,0                   | 120,2                   | 118,9                               | 117,1                  | 117,0                    | 110,0                   | 109,4                                      | 109,1                  | 107,0                   | 106,4                   | 104,5                   | 104,8                  | 106,8                   |
| Industr. Rohstoffe und Halbwaren                                               | "             | 129,1                   | 128,8                              | 128,6                  | 128,4                   | 128,2                   | 127,8                               | 127,2                  | 126,9                    | 109,3                   | 109,3                                      | 108,4                  | 107,9                   | 107,0                   | 106,8                   | 106,3                  | 106,6                   |
| " Fertigwaren                                                                  | "             | 156,2                   | 156,1                              | 156,0                  | 155,9                   | 155,9                   | 155,9                               | 155,6                  | 154,7                    | 142,4                   | 142,4                                      | 142,2                  | 142,1                   | 141,2                   | 140,5                   | 140,1                  | 140,0                   |
| Produktionsgüter                                                               | "             | 139,6                   | 139,6                              | 139,5                  | 139,5                   | 139,5                   | 139,5                               | 139,4                  | 139,4                    | 134,8                   | 134,8                                      | 134,7                  | 134,6                   | 134,0                   | 133,3                   | 133,1                  | 133,0                   |
| Verbrauchsgüter                                                                | "             | 168,7                   | 168,6                              | 168,4                  | 168,3                   | 168,3                   | 168,2                               | 167,8                  | 166,3                    | 148,1                   | 148,1                                      | 147,9                  | 147,7                   | 146,6                   | 146,0                   | 145,4                  | 145,2                   |
| <b>Großhandelsindex:</b>                                                       |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Ver. St. v. Amerika (Fisher)                                                   | 1926 = 100    | 93,1                    | 93,0                               | 93,1                   | 93,2                    | 93,7                    | 93,3                                | 93,4                   | 93,1                     | 78,5                    | 78,5                                       | 78,3                   | 77,9                    | 77,6                    | 77,2                    | 76,4                   | 76,3                    |
| Großbritannien (Fin. Times)                                                    | 1913 = 100    | 125,2                   | 124,5                              | 124,2                  | 123,5                   | 123,1                   | 122,9                               | 122,1                  | 122,0                    | 98,7                    | 98,4                                       | 98,2                   | 97,8                    | 96,7                    | 96,6                    | —                      | —                       |
| <b>Großhandelspreise</b>                                                       |               |                         |                                    |                        |                         |                         |                                     |                        |                          |                         |                                            |                        |                         |                         |                         |                        |                         |
| Roggen, mark., Berlin, prompt                                                  | RM je 1000 kg | 169,9                   | 168,6                              | 162,8                  | 158,1                   | 157,5                   | 161,3                               | 160,2                  | 160,8                    | 155,5                   | 157,2                                      | 157,3                  | 153,0                   | 156,3                   | 158,1                   | 156,2                  | 156,6                   |
| Rinder, Lebendgewicht, Berlin                                                  | je 50 kg      | 52,3                    | 52,5                               | 52,7                   | 51,3                    | 50,1                    | 50,5                                | 50,2                   | 50,7                     | 50,6                    | 49,5                                       | 49,8                   | 48,3                    | 47,4                    | 45,0                    | 44,7                   | 44,8                    |
| Kindshäute, süd., Hamburg                                                      | je ½ kg       | 0,98                    | 0,98                               | 0,96                   | 0,96                    | 0,94                    | 0,90                                | 0,89                   | 0,87                     | 0,70                    | 0,70                                       | 0,69                   | 0,69                    | 0,69                    | 0,68                    | 0,67                   | 0,65                    |
| Maschinengußbruch, Ia, Essen                                                   | je t          | 69,25                   | 68,75                              | 68,00                  | 67,50                   | 67,00                   | 66,00                               | 65,00                  | 64,00                    | 56,00                   | 56,00                                      | 55,00                  | 54,00                   | 54,00                   | 53,00                   | 53,00                  | 53,00                   |
| Feinbleche, 1 bis unter 3 mm <sup>9)</sup>                                     | "             | 160,00                  | 160,00                             | 160,00                 | 160,25                  | 160,25                  | 161,00                              | 161,00                 | 161,00                   | 170,00                  | 170,00                                     | 160,00                 | 160,00                  | 160,00                  | 160,00                  | 160,00                 | 160,00                  |
| Baumwolle, New York, loco                                                      | cts je lb     | 17,32                   | 17,29                              | 17,26                  | 17,44                   | 17,36                   | 16,67                               | 15,80                  | 15,84                    | 9,81                    | 10,08                                      | 10,20                  | 10,08                   | 10,40                   | 10,44                   | 10,64                  | 10,71                   |
| Weizen, Northern III, Winnipeg, loco                                           | cts je 60 lbs | 132½                    | 131½                               | 127½                   | 127½                    | 121                     | 115½                                | 113½                   | 114½                     | 44½                     | 46½                                        | 47½                    | 47                      | 46½                     | 48                      | 51½                    | 54½*)                   |
| Kaushuk, Plant, crepe, London                                                  | d je lb       | 7½                      | 7½                                 | 7½                     | 7½                      | 7½                      | 7½                                  | 7½                     | 7½                       | 4½                      | 4½                                         | 4½                     | 4½                      | 4½                      | 4½                      | 3¾                     | 3¾                      |
| Kupfer, Kartellpreis c/s Europ. Kont.                                          | cts je lb     | 18,30                   | 18,30                              | 18,30                  | 18,30                   | 18,30                   | 18,30                               | 18,30                  | 18,30                    | 10,55                   | 10,55                                      |                        |                         |                         |                         |                        |                         |